

Das Gesundheits politische **FORUM**



Eine Veranstaltungsreihe
der Karl Landsteiner Gesellschaft
und vielgesundheit.at

108. GPF

„DIE STIMME DER PATIENTINNEN UND PATIENTEN: WÜNSCHE AN DIE NEUE REGIERUNG“

Es diskutierten

GD Dr. Josef Probst

Dr. Peter Nowak

Mag.a Gudrun Braunegger-Kallinger

Angelika Widhalm

Moderiert von

Mag. Andrea Fried

NACHLESE+

Die Nachlese mit dem Plus
an Augmented Reality

So sehen Sie die Filme an

1. plusApp installieren
2. plusApp öffnen und QR-Code scannen
3. Handy oder Tablet über die Bilder
mit dem + halten



Wie ist der Blickwinkel der Patientinnen und Patienten auf die Gesundheitspolitik, welche Wünsche und Anliegen haben die Bürgerinnen und Bürger unseres Landes an die neue Regierung? Die Karl Landsteiner Gesellschaft und vielgesundheit.at haben dieses hochaktuelle Thema aufgegriffen und zum Mittelpunkt des 108. Gesundheitspolitischen Forums gemacht, das am 7. November 2019 in der Ärztekammer für Wien stattfand.

Moderiert von



Mag. Andrea Fried
medinform

Ich habe mich sehr gefreut, dass wir dieses Gesundheitspolitische Forum wirklich den Patientinnen und Patienten, ihren Wünschen und Bedürfnissen widmen konnten. Es wurden viele sehr qualifizierte Wünsche geäußert, die wir jetzt auch gerne bündeln und in die Diskussion einbringen möchten.

Es diskutierten

GD Dr. Josef Probst
Hauptverband der österreichischen Sozialversicherungsträger

Der zentrale Wunsch ist, dass die Gesundheitsreform weiter patientenorientiert vorangetrieben wird. Der zweite Punkt dabei ist, dass wir uns gemeinsam um Leistungsharmonisierung für die gesamte österreichische Bevölkerung bemühen und der dritte Wunsch ist, dass die Finanzbasis für das österreichische Gesundheitssystem weiterhin gesichert bleibt.



Dr. Peter Nowak
Gesundheit Österreich GmbH

Wir brauchen eine systematische Patientenbeteiligung. Die neue Regierung wäre gut beraten eine Gesamtstrategie zur Beteiligung von Patientinnen und Patienten in die Gestaltung des Gesundheitssystems zu entwickeln.

Mag.a Gudrun Braunegger-Kallinger
Österreichische Kompetenz- und Servicestelle für Selbsthilfe
(ÖKUSS)

Aus Sicht der Österreichischen Kompetenz- und Servicestelle für Selbsthilfe ist es vor allem wichtig, dass Patientenbeteiligung nicht auf Zufall basiert oder auf dem Recht des Stärkeren, der am lautesten schreit.



Angelika Widhalm
Bundesverband Selbsthilfe Österreich (BVSHÖ)

Eines unserer wichtigsten Themen ist die volle Anerkennung der Arbeit der Selbsthilfe- und Patientenorganisationen in Österreich, die volle Einbeziehung in das Gesundheitssystem, in die Entscheidungsgremien und in die Vorarbeit von Entscheidungen.



Wortmeldungen aus dem Publikum



Dr. Ursula Fischer
Roche Austria GmbH

In gesundheitspolitischen Diskussionen geht es meistens um Kosten aber seltener um die Patientinnen und Patienten. Daher finde ich Initiativen, wie das heutige Gesundheitspolitische Forum, die Patientinnen und Patienten in den Mittelpunkt der Diskussion stellen, wahnsinnig wichtig.

Dr. Harald Mayer
Österreichische Ärztekammer

Ärztinnen und Ärzte müssen sich auf die Patientenbehandlung zurückbesinnen können, die ihre eigentliche Aufgabe ist. Die Ärztinnen und Ärzte werden weniger und deshalb muss man sorgfältig mit der Arztressource umgehen. Aber dennoch haben die Patientinnen und Patienten ein Recht auf die beste Versorgung – sie muss aber auch finanzierbar bleiben.



Ekkehard Büchler
Selbsthilfe Prostatakrebs

Ganz kurz zu den Patientenrechten: Die Forderung nach mehr Patientenanwälten aus der Patientencharta wurde sofort österreichweit umgesetzt. Aber unsere Patientencharta liegt in keinem Wiener Spital auf und das finde ich sehr traurig.

Herta Deutsch
Österreichische Arbeitsgemeinschaft Zöliakie

Mein Wunsch an die Regierung ist die Einrichtung einer zentralen Stelle, die darüber informiert, welche Gesetzesänderungen in Planung sind. Das würde ich mir von der nächsten Regierung, bzw. für die nahe Zukunft wünschen.





Zara Auferbauer
Stellv. Leitung Gesundheitspolitisches Forum
Geschäftsführerin vielgesundheit.at

Ich glaube, wir haben wirklich Sätze, Wünsche und Forderungen formulieren können, die Patientinnen und Patienten sich von der neuen Regierung wünschen. Wir freuen uns auf die nächste Veranstaltung im neuen Jahr, am 8. Januar 2020, in der Ärztekammer für Wien.

Über das Gesundheitspolitische Forum

Das Gesundheitspolitische Forum ist eine etablierte monatliche Informations- und Diskussionsplattform für die AkteurInnen und EntscheidungsträgerInnen im österreichischen Gesundheitswesen. Sie bietet den geladenen TeilnehmerInnen aus Wirtschaft, Recht, Medizin und Politik ein Netzwerk für Diskussion, Kommunikation und Interaktion. Einleitende Podiumsdiskussionen behandeln vielfältige Thematiken und Fragestellungen des Gesundheitswesens. Sie durchleuchten unterschiedliche Sichtweisen und regen zur Diskussion an.

**Mit freundlicher
Unterstützung von**



Medienpartner



vielgesundheit.at

**Die Mitglieder
des Wissenschaftlichen Beirats**

Dr. Gerald Bachinger
LR Dr. Martin Eichinger
Mag. Friedrich Faulhammer
HR MR Prof. Dr. Robert Fischer
Mag. Werner Fischl
Univ.-Prof. DDr. hc Robert Fitzgerald
Mag. Andrea Fried
Ursula Frohner
Prof. Dr. Gerald Gartlehner
Dr. Martin Gleitsmann
Dr. Susanne Herbek
Mag. Alexander Herzog
Mag. Gabriele Jaksch
Dr. Andrea Kdolsky
Mag. Philipp Lindinger
Dr. Harald Mayer
Dir. Mag. Andreas Obermaier
ao. Univ.-Prof. Dr. Herwig Ostermann
Jürgen Pischel
ao. Univ.-Prof. Dr. Marion Rauner
Univ.-Prof. Dr. Anita Rieder
Hon.-Prof. (FH) Dr. MBA Rupp
Univ.-Prof. Dr. Bernhard Schwarz
ao. Univ.-Prof. Dr. Thomas Szekeres
DI Dr. Christa Wirthumer-Hoche
Zara Auferbauer